

LEADER-Entscheidungsgremium  
-LEG-  
Förderperiode 2014-2022

Protokoll  
21. Sitzung am 12. Dezember 2022

**Sitzungsleitung: REV-Vorsitzender Josef Laumer, Landrat**

Beginn: 8.32 Uhr – Ende 9.33 Uhr

**LEG-Mitglieder**

Lfd. Nr.	Zuordnung	Name	Zusätzliche REV-Funktionen	Kommune/Einrichtung	anwesend	abwesend
1.	Kommune	<b>Laumer Josef</b>	Vorstandsmitglied <b>Vorsitzender</b>	Landkreis SR-BOG Landrat	x	
2.	Kommune	Bogner Anita	Vorstandsmitglied <b>stv. Vorsitzende</b>	Gemeinde Rain Erste Bürgermeisterin	x	
3.	Kommune	Zirngibl Wolfgang	Vorstandsmitglied <b>stv. Vorsitzender</b>	Gemeinde Ascha Erster Bürgermeister ILENord23 - Vorsitzender	x	
4.	Kommune	Dobmeier Christian	Vorstandsmitglied	Markt Mallersdorf- Pfaffenberg Erster Bürgermeister	x	
5.	Kommune	Panten Martin	Vorstandsmitglied	Gemeinde Parkstetten Erster Bürgermeister	x	
6.	WiSo-P	Stadler Margarethe	Vorstandsmitglied	Bayerischer Bauernverband München, Ehrenkreisbäuerin		*siehe Hinweis
7.	WiSo-P	Wasmeier Gangolf	Vorstandsmitglied	Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land (ZAW-SR)		**siehe Hinweis
8.	WiSo-P	Dendorfer Bernhard		Waldbesitzervereinigung Mitterfels e.V. – 1. Vorstand	x	
9.	WiSo-P	Groß Josef		Verband für landwirtschaftliche Fachbildung in Bayern e.V. Kreisverband SR-BOG Geschäftsführer	x	* Stimm- recht-Ü
10.	Privat-P	Huber Franz			x ab 8:37 Uhr	
11.	Privat-P	Kiese Werner			x	*** Stimm- recht-Ü
12.	WiSo-P	Molz Andreas		Bund Naturschutz in Bayern e.V. - Kreisgruppe SR-BOG Vorsitzender	x	** Stimm- recht-Ü
13.	Kommune	Piermeier Anton		Gemeinde St. Englmar Erster Bürgermeister	x	
14.	Privat-P	Schambeck Christian			x ab 8:56 Uhr	

15.	Privat-P	Tanne Jürgen				***siehe Hinweis
-----	----------	--------------	--	--	--	------------------

**\*Hinweis:**

LEG-Mitglied Frau Margarethe Stadler war an der Sitzungsteilnahme verhindert. Sie hat form- und fristgerecht gemäß Art. 6 Abs. 2 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums von der Übertragung des Stimmrechtes mit Schreiben vom 07.12.2022 Gebrauch gemacht. Das Stimmrecht wurde an LEG-Mitglied Herrn Josef Groß, im Falle seiner Verhinderung an LEG-Mitglied Herrn Bernhard Dendorfer übertragen. Herr Groß war am Sitzungstag von Anbeginn anwesend und hat das Stimmrecht ausgeübt.

**\*\*Hinweis:**

LEG-Mitglied Herr Gangolf Wasmeier war an der Sitzungsteilnahme verhindert. Er hat form- und fristgerecht gemäß Art. 6 Abs. 2 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums von der Übertragung des Stimmrechtes mit Schreiben vom 07.12.2022 Gebrauch gemacht. Das Stimmrecht wurde an Herrn Andreas Molz, im Falle seiner Verhinderung an LEG-Mitglied Herrn Bernhard Dendorfer übertragen. Herr Molz war am Sitzungstag von Anbeginn anwesend und hat das Stimmrecht ausgeübt.

**\*\*\*Hinweis:**

LEG-Mitglied Herr Jürgen Tanne war an der Sitzungsteilnahme verhindert. Er hat form- und fristgerecht gemäß Art. 6 Abs. 2 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums von der Übertragung des Stimmrechtes mit Schreiben vom 07.12.2022 Gebrauch gemacht. Das Stimmrecht wurde an Herrn Werner Kiese, im Falle seiner Verhinderung an LEG-Mitglied Herrn Franz Huber übertragen. Herr Kiese war am Sitzungstag von Anbeginn anwesend und hat das Stimmrecht ausgeübt.

**REV Straubing-Bogen e.V.**

Lfd. Nr.	Name	LEADER-LAG Geschäftsführung	anwesend	abwesend
1	Hilmer Josefine	LAG-Managerin	x	
2	Henskens Tanja	Assistenzkraft	x	

**REV-Fachbeirat**

Lfd. Nr.	Name	Behörde - Einrichtung	anwesend	abwesend
1	Aigner Peter	Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern, Landau Ansprechpartnerin ILE Laber und LEnord23		x
2	Baumann Ludwig	Landratsamt Straubing-Bogen Sachgebietsleiter Ausländeramt, Personenstandswesen		x
3	Dollmann Robert	Volkshochschule Straubing-Bogen Geschäftsführer	x	
4	Eckl Hermine	Staatliche Berufsschule I Straubing mit Außenstelle Bogen, Staatliche Berufsschule III mit Außenstelle Mitterfels, Schulleiterin		x
5	Gietl Gerlinde	Landratsamt Straubing-Bogen Sachgebietsleiterin Amt für Jugend und Familie		x
6	Götz Harald	Landratsamt Straubing-Bogen Kreisfachberater für Gartenbau und Landespflege		x
7	Hentschel Helmut	Industrie- und Handelskammer Niederbayern		x
8	Hösl Adalbert	ILE Gäuboden Vorsitzender	x	
9	Keller Andreas	Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz Bereichsleiter Regensburg		x

10	Ketterl Heribert	Staatliche Schulämter Stadt Straubing und Landkreis Straubing-Bogen Fachlicher Leiter	x	
11	Kiese Werner	Staatliche Berufsschule II Straubing-Bogen mit angeschlossenen Berufsfachschulen - Schulleiter	als LEG- Mitglied	
12	Knott Andreas	Landratsamt Straubing-Bogen Leiter der Abteilung 5		x
13	Dr. Lehner-Hilmer Anita	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Straubing		x
14	Lichtinger Herbert	ILE Laber Vorsitzender		x
15	Dr. Pex Eberhard	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Landau und Regen LEADER-Koordinator Niederbayern		x
16	Päplow Sven	Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern, Landau Ansprechpartner ILE Gäuboden		x
17	Renner Christina	Technologie- und Förderzentrum - TFZ, Straubing		x
18	Schambeck Christoph	Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Bogen, Geschäftsstellenleiter		x
19	Schedlbauer Johann	Landratsamt Straubing-Bogen Kommunaler Behindertenbeauftragter Landkreis Straubing-Bogen		x
20	von Byern Birgit	Landratsamt Straubing-Bogen Tourismusbeauftragte Landkreis Straubing-Bogen	x	
21	Wallner Matthias	ILE nord23 Vorsitzender		x
22	Wensauer Werner	Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz Leiter Bildungszentrum Straubing		x

## Presse

Lfd. Nr.	Name	Einrichtung	anwesend	abwesend
1	Tobias Welck	Landratsamt Straubing-Bogen Pressesprecher	x	

### TOP 1 Begrüßung (8:32 Uhr)

Herr Landrat Laumer begrüßte in seiner Funktion als Vorsitzender des Regionalentwicklungsvereins Straubing-Bogen e.V. die Mitglieder des LEADER-Entscheidungsgremiums, die Fachbeiräte sowie die LAG-Managerin Frau Josefine Hilmer, Assistenz Frau Tanja Henskes und Herrn Tobias Welck, Pressesprecher Landratsamt Straubing-Bogen. Vorsitzender Laumer gab nachfolgend die Tagesordnung bekannt.

(siehe Anlage PPP – Folien 1-5)

Die Präsentation **221212\_Präsentation\_LEG\_Si 21\_FP 2014-2022** zur 21. Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums in der Förderperiode 2014-2022 ist Bestandteil des Sitzungsprotokolls.

### TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden (8:36 Uhr)

Herr Vorsitzender Laumer stellte zu Beginn die form- und fristgerecht erfolgte Einladung und Übersendung der Projektunterlagen sowie nachfolgend die Anwesenheit der LEG-Mitglieder fest: Es waren 10 Personen zu Beginn der Sitzung anwesend; den LEG-Mitgliedern Herrn Josef Groß, Andreas Molz und Herrn Werner Kiese war zusätzlich **ein** Stimmrecht schriftlich übertragen – alle übten auf Befragen durch den Vorsitzenden das weitere Stimmrecht aus. Herr Vereinsvorsitzender Josef Laumer stellte sodann die allgemeine und auch die besondere Beschlussfähigkeit -Doppeltes Quorum- für

Projektentscheidungen als gegeben fest.

(siehe Anlage PPP – Folien 6-7)

### **TOP 3 LEADER 2023-2027 – Informationen (8:37 Uhr)**

Ankunft zur Sitzung:

8:37 Uhr LEG-Mitglied Franz Huber

#### **3.1 Vorbereitende Unterstützung – Antragstellung (8:38 Uhr)**

Frau Hilmer informierte, dass die Antragstellung für die vorbereitende Unterstützung – Bewerbungsverfahren LEADER Förderperiode 2023-2027 – nun eröffnet ist; der Förderantrag wird in den nächsten Tagen beim AELF Regen eingereicht. Die Förderung richtet sich nach der aktuellen LEADER-Förderrichtlinie; pro LAG steht grundsätzlich ein Förderbetrag in Höhe von 20.000 € (Festbetrag bezogen auf die förderfähigen Kosten abzüglich 10 % Eigenanteil des Antragstellers) zur Verfügung. Diese Förderung bezieht sich auf die Förderung der Kosten aus den LEADER-Bewerbungsverfahren Förderperiode 2014-2022 **und** Förderperiode 2023-2027. Für die aktuelle LEADER-Förderperiode wurde bereits eine Förderung in Höhe von 6.549,16 € vereinnahmt.

(siehe Anlage PPP – Folien 8-9)

#### **3.2 Lokale Entwicklungsstrategie – Bewerbungsverfahren (8:39 Uhr)**

Frau Hilmer gab die Veröffentlichung des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, München, aus der dortigen Sitzung des LEADER-Auswahlgremiums vom 06.12.2022 bekannt: damit sind alle 70 Bewerbungen als künftige Lokale Aktionsgruppen grundsätzlich anerkannt.

Ferner informierte Frau Hilmer über die Nachforderung des Ministeriums zur eingereichten Checkliste – siehe Schreiben vom 06.12.2022. Hier sind künftig die Zusatzpunkte in die in der Checkliste ausgewiesene Maximalpunktzahl mit einzubeziehen – somit Summe aus Kriterien Nr. 1-13. Ob die sich ergebende Dezimalstelle ausgewiesen werden darf oder nach oben zu runden ist, wird von Frau Hilmer geklärt – hier: 19,5 bzw. 20 Punkte. Seite 24 der eingereichten LES wird textlich angepasst.

Das LEADER-Entscheidungsgremium wurde in der Mitgliederversammlung am 22.06.2022 ermächtigt, über erforderliche Anpassungen im Rahmen des LEADER-Bewerbungsverfahrens 2023-2027 zu entscheiden – siehe Beschluss:

#### ***Beschluss der Mitgliederversammlung (19:28 Uhr)***

*Das Bewerbungs-/Arbeitsprozess zur Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie ist noch nicht abgeschlossen. Zusätzliche Anforderungen bzw. Änderungen in den aktuellen Anforderungen können noch eintreten. Ausführungs- und Abstimmungsprozesse werden noch durchgeführt.*

*Aufgrund dessen beauftragt die Mitgliederversammlung das LEADER-Entscheidungsgremium und die Geschäftsführung, die finale Fassung der Lokalen Entwicklungsstrategie abschließend zu fertigen und zu beschließen und frist- und formgerecht beim Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten einzureichen.*

**Abstimmungsergebnis: 14:0:0**  
(dafür 14 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

## Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (8:49 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt. Der Beschlussfassung zur Nachbesserung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen dieser Sitzung wird zugestimmt.

Das LEADER-Entscheidungsgremium beschließt eine eindeutige Festlegung der Maximalpunktzahl unter Einbeziehung aller Kriterien wie folgt:

Alternative 1 – bei Zulässigkeit der Ausweisung einer Dezimalstelle

<b>Erreichbare Maximalpunktzahl für Projekte</b> <small>Summe aus Kriterien Nr. 1-13</small>	<b>39</b>
<b>Erforderliche Mindestpunktzahl für Projekte:</b> <small>(mind. 50% der max. Gesamtpunktzahl aus Kriterien 1-13)</small>	<b>19,5</b>
<b>Erforderliche Mindestpunktzahl für Projekte &gt; 200.000 Euro Zuwendung:</b> <small>(mind. 80% der max. Gesamtpunktzahl aus Kriterien 1-13)</small>	<b>32</b>
<b>Erreichte Punktzahl für die Projektauswahl:</b>	<b>0</b>

Alternative 2 – bei Nichtzulässigkeit der Ausweisung einer Dezimalstelle – Alternative 1 wird sodann gegenstandslos

<b>Erreichbare Maximalpunktzahl für Projekte</b> <small>Summe aus Kriterien Nr. 1-13</small>	<b>39</b>
<b>Erforderliche Mindestpunktzahl für Projekte:</b> <small>(mind. 50% der max. Gesamtpunktzahl aus Kriterien 1-13)</small>	<b>20</b>
<b>Erforderliche Mindestpunktzahl für Projekte &gt; 200.000 Euro Zuwendung:</b> <small>(mind. 80% der max. Gesamtpunktzahl aus Kriterien 1-13)</small>	<b>32</b>
<b>Erreichte Punktzahl für die Projektauswahl:</b>	<b>0</b>

Die Ausführungen auf Seite 24 der Lokalen Entwicklungsstrategie werden diesbezüglich angepasst.

Der Vorsitzende und die LEADER-Geschäftsführerin werden beauftragt, die Nachbesserung gemäß den Anforderungen fristgerecht einzureichen. Sie werden ferner beauftragt, bei einem evtl. weiteren Erfordernis im Rahmen der Nachbesserung, dieses sachgerecht und schnellstmöglich zu erledigen und hierüber in der nächsten Sitzung zu informieren.“

**Abstimmungsergebnis: 14:0:0**  
(dafür 14 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

*Anmerkung:*

*LEG-Mitglied Herr Christian Schambeck war zum Zeitpunkt der Beschlussfassung noch nicht anwesend.*

(siehe Anlage PPP – Folien 10-20)

### 3.3 Weitere Vorbereitungen (8:50 Uhr)

Frau Hilmer informierte, dass die Mitglieder des Regionalentwicklungsvereins den künftigen Interessengruppen zuzuordnen sind. Sinnvoll wäre hier, die Mitglieder hierzu anzuhören. Ferner ist der Anteil der Frauen in der Mitgliedschaft sehr niedrig. Frau Hilmer bat um Unterstützung bei der Mitgliederwerbung, insbesondere von Frauen sowie generell von Mitgliedern der jüngeren Generationen. Dies ist erforderlich, um die Anforderungen bei der Besetzung des künftigen LEADER-Entscheidungsgremiums auch erfüllen zu können. Hier zeigt sich eine zeitliche Dringlichkeit, da das Gremium in der Mitgliederversammlung Anfang 2023 neu zu wählen ist.

Die Vorgabe der max. LAG-Gebietsgröße von 150.000 Einwohnern ist dato bereits überschritten. Maßgeblich bleibt jedoch der Stand lt. ministerieller Vorgabe zur Erstellung der neuen Lokalen Entwicklungsstrategie.  
Ferner sind messbare Sollvorgaben zur späteren Evaluierung der Zielsetzungen erforderlich.

Ankunft zur Sitzung:

8:56 Uhr LEG-Mitglied Christian Schambeck

(siehe Anlage PPP – Folie 21)

#### **TOP 4 LEADER 2014-2022 – Informationen und Beschlüsse (9:09Uhr)**

Herr Vorsitzender Laumer gab einen kurzen Überblick und leitete auf Tagesordnungspunkt 4.1 über.

(siehe Anlage PPP – Folie 22)

#### **4.1 LEADER-Projekt Unterstützung Bürgerengagement - Maßnahmen-Anträge**

##### **4.1.1 LIEDER-Gesang-Projekt - Phase 3 "Manerg`sang" - alternatives, innovatives und nachhaltiges Laien-Chorsingen (9:09Uhr)**

Herr Vorsitzender Laumer gab den Tagesordnungspunkt und die Beschlussfassung aus der letzten Sitzung hierzu bekannt; sodann bat er Frau Hilmer weiter zu berichten:

Zur Rücksprache mit Herrn Breu, Bewilligungsstelle AELF Regen, wird wie folgt informiert: es ist glaubhaft darzulegen, dass die Phase 3 „Manerg`sang in sich eigenständig ist und erstmalig in Umsetzung kommt.

Mit der beantragten technischen Ausstattung ist es lt. Aussage des Maßnahmenträgers **erstmalig** möglich, Männerchorsingen innovativ in der heutigen Zeit durch den Kulturförderverein Joseph Schlicht e.V. umzusetzen und das Interesse und die Beständigkeit des Laienchorsingens zu beleben und als Kulturgut aufrecht zu erhalten. Die Ausstattung soll im Frühjahr 2023 das **erste Mal** bei den Einführungsveranstaltungen zu o.g. LIEDER-Gesang-Projekt Phase 3 „Manerg`sang“ zum Einsatz kommen und fortan den Manerg`sang begleiten und durch eine gesteigerte Attraktivität dem Aussterben des männlichen Laienchorsingens entgegenwirken.

Nach den Informationen eröffnete Herr Vorsitzender Laumer die Aussprache. Es wurde Befürwortung signalisiert. Die Beschlussfähigkeit sowie das Nichtvorliegen von Interessenkonflikten weiterhin - siehe Erklärungen vom 15.11.2022 - wurde festgestellt. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

#### **Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (9:10 Uhr)**

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *Kulturförderverein Joseph Schlicht e.V.* durchgeführt.

In Ergänzung des Beschlusses vom 15.11.2022 wird unter Berücksichtigung der heutigen Informationen und insbesondere der nochmaligen Darlegung von Sinn und Zweck der Maßnahme durch den pot. Maßnahmenträger mit E-Mail vom 09.12.2022 wie folgt Beschluss gefasst.

Die Maßnahme LIEDER-Gesang-Projekt - Phase 3 "Manerg`sang" - alternatives, innovatives und nachhaltiges Laien-Chorsingen, des Maßnahmenträgers *Kulturförderverein Joseph Schlicht e.V.*, wird befürwortet.“

**Abstimmungsergebnis: 15:0:0**  
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 23-26)

#### **4.1.2 Schüler\*innen Interessengemeinschaft Realschule Aiterhofen Wohlfühlort Schulbibliothek Neuausrichtung als Treffpunkt und außerschulischer Bildungsort der Schülerinnen und Schüler in Freizeiten (9:11 Uhr)**

Herr Vorsitzender Laumer gab den Tagesordnungspunkt und die Beschlussfassung aus der letzten Sitzung hierzu bekannt; sodann bat er Frau Hilmer weiter zu berichten:

Nach Rücksprache mit Herrn Fachbeiratsmitglied Herrn Heribert Ketterl, Leiter der Staatlichen Schulämter Stadt Straubing und Landkreis Straubing-Bogen, handelt es sich bei der Einrichtung einer Schulbibliothek um keine Pflichtaufgabe. Aus pädagogischer Sicht ist die Maßnahme ein sehr sinnvolles Projekt und sollte „unbedingt“ gefördert werden. Laut Frau Hilmer wurde auch die Kommunalaufsicht im Hause klärend mit eingebunden, hier konnte jedoch keine genaue Aussage erteilt werden, da die Zuständigkeit als Sachaufwandsträger bei o.g. Schule nicht im kommunalen Bereich liegt. Es läuft auch bereits eine Einbindung des zuständigen Ministerialbeauftragten für die Realschulen in Bayern. Eine abschließende Klärung konnte bis zum Sitzungstag jedoch nicht herbeigeführt werden. Um die ggf. gegebene Umsetzung der Maßnahme zeitnah zu ermöglichen (REV-Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ aus einer in Kürze endenden Förderperiode), wird empfohlen, bereits jetzt Beschluss zu fassen; dies vorbehaltlich der verbindlichen Aussage der zuständigen Behörde zur Pflicht eines privaten Schulträgers weiterführender Schulen.

Nach den Informationen eröffnete Herr Vorsitzender Laumer die Aussprache. Es wurde Befürwortung signalisiert. Die Beschlussfähigkeit sowie das Nichtvorliegen von Interessenkonflikten weiterhin - siehe Erklärungen vom 15.11.2022 - wurde festgestellt. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

#### **Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (9:16 Uhr)**

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *Ordensgemeinschaft der Franziskanerinnen Aiterhofen* durchgeführt.

In Ergänzung des Beschlusses vom 15.11.2022 wird unter Berücksichtigung der heutigen Informationen wie folgt Beschluss gefasst:

Die Maßnahme Wohlfühlort Schulbibliothek / Neuausrichtung als Treffpunkt und außerschulischer Bildungsort der Schülerinnen und Schüler in Freizeiten wird befürwortet, wenn diese Maßnahme keine Pflichtaufgabe eines privaten Schulträgers ist. Der Umsetzungszeitraum wird nach Bewilligung der Maßnahme verlängert bis 15.07.2023 festgelegt.“

**Abstimmungsergebnis: 15:0:0**  
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 27-31)

#### **4.1.3 Burgtheaterverein Mitterfels e.V. – Durchführung Open-Air-Musical „Zum Sterben schön“2023 im Burghof Mitterfels (9:17 Uhr)**

Herr Vorsitzender Laumer gab den Tagesordnungspunkt und die Beschlussfassung aus der letzten Sitzung hierzu bekannt; sodann bat er Frau Hilmer weiter zu berichten:

Der Maßnahmenträger erklärte, weitere Zuschüsse für diese kulturelle Veranstaltung beim Bezirk Niederbayern und beim Markt Mitterfels beantragt zu haben, nicht jedoch beim Landkreis Straubing-Bogen. Damit fehlt es für die Förderung durch den Bezirk Niederbayern an einer Voraussetzung, sprich es erfolgt keine finanzielle Förderung. Von Seiten des Marktes Mitterfels erfolgt eine einmalige Unterstützung in Höhe von 500,00 €, zweckgebunden für die im Rahmen der Veranstaltung für die Nutzung des Burghofes anfallenden Kosten wie z.B. Gestattungskosten, Reinigungskosten etc. Der Maßnahmenträger beantragte im Rahmen von LEADER eine Unterstützung für Werbung, Kostüme & Requisiten. Fazit: konkurrierende Fördermittel liegen nicht vor.

Nach den Informationen eröffnete Herr Vorsitzender Laumer die Aussprache. Es wurde Befürwortung signalisiert. Die Beschlussfähigkeit sowie das Nichtvorliegen von Interessenkonflikten weiterhin - siehe Erklärungen vom 15.11.2022 - wurde festgestellt. Nachfolgender Beschluss wurde eingeholt:

#### **Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (9:18 Uhr)**

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Die pot. Maßnahme wird vom Maßnahmenträger *Burgtheaterverein Mitterfels e.V.* durchgeführt.

In Ergänzung des Beschlusses vom 15.11.2022 wird unter Berücksichtigung der heutigen Informationen zu Förderungen Dritter wie folgt Beschluss gefasst.

Die Maßnahme *Durchführung Open-Air-Musical „Zum Sterben schön“ 2023 im Burghof Mitterfels*, des Maßnahmenträgers *Burgtheaterverein Mitterfels e.V.*, wird befürwortet.“

**Abstimmungsergebnis: 15:0:0**  
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 32-36)

#### **4.1.4 Errichtung eines Ballfangzaunes auf dem Sportplatz Irlbach (9:20 Uhr)**

Herr Vorsitzender Laumer gab den Tagesordnungspunkt und die Beschlussfassung aus der letzten Sitzung hierzu bekannt; sodann bat er Frau Hilmer weiter zu berichten:

Für dieses Projektvorhaben wird lt. Mitteilung des Maßnahmenträgers ein Antrag zur Förderung über das Regionalbudget gestellt. Der Maßnahmenantrag zum LEADER-Projekt *Unterstützung Bürgerengagement* wird von Seiten des Maßnahmenträgers, SV Irlbach 1927 e.V., zurückgenommen. Die Antragsrücknahme in Schriftform folgt.

Das LEADER-Entscheidungsgremium nimmt davon Kenntnis.

(siehe Anlage PPP – Folien 37-39)

#### 4.1.5 We Want You! Aktion zur Mitgliedergewinnung für den Tischtennis-Nachwuchs im Grundschulalter (9:22 Uhr)

Herr Vorsitzender Laumer gab den Tagesordnungspunkt und die Beschlussfassung aus der letzten Sitzung hierzu bekannt; sodann bat er Frau Hilmer weiter zu berichten:

Frau Hilmer teilte mit, dass die Kosten für die Maßnahme seitens des Maßnahmenträgers konkret dargelegt wurden. Beantragt wurde die Bezuschussung der Durchführung von (Schnupper-) Trainingseinheiten durch einen B-Lizenz-Trainer. Kosten pro Einheit 100 € plus Fahrtkosten pauschal 60,00 €.

Frau Hilmer verwies in diesem Zusammenhang auf die bestehenden Regelungen vom 11.10.2017, Nr. 1 b 4. Spiegelstrich, wonach Fahrtkosten nicht gefördert werden.

#### Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums (9:26 Uhr)

„Die Beschlussfähigkeit des LEADER-Entscheidungsgremiums wurde festgestellt.

Pot. Maßnahme We Want You! Aktion zur Mitgliedergewinnung für den Tischtennis-Nachwuchs im Grundschulalter – pot. Maßnahmenträger *TSV 1883 Bogen Tischtennis e.V.*

Die Kosten für die o.g. Maßnahme sind konkretisiert. Die Trainingseinheiten werden bezuschusst. Die Anzahl bemisst sich am noch zur Verfügung stehenden Restbudget. Fahrtkosten werden nicht bezuschusst. Im Weiteren wird auf den Beschluss des LEADER-Entscheidungsgremiums vom 15.11.2022 verwiesen.“

**Abstimmungsergebnis:** 15:0:0  
(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

(siehe Anlage PPP – Folien 40-44)

#### 4.2 LEADER-Projekte – aktueller Stand (9:27 Uhr)

Frau Hilmer informierte das Gremium über den aktuellen Stand der folgenden Projektvorhaben:

- Der Förderantrag mit Unterlagen zum Projektvorhaben „Nachwuchs- und Fachkräftehaus“ wird am 16.12.2022 durch Herrn Griesbeck persönlich beim Amt für Ernährung Landwirtschaft und Forsten in Regen abgegeben.
- Beim Projektvorhaben „HippoDrom“ ist die Förderung noch nicht sicher, dies ist abhängig von der Verfügbarkeit von LEADER-Fördermitteln.

Derzeit wird in Unterstützung des Projektträgers und des Marktes Mallersdorf-Pfaffenberg die Bürgschaftserklärung erarbeitet und mit der Kommunalaufsicht im Hause abgestimmt.

Mehrmals musste die Kostenberechnung nach DIN 276 angepasst werden, hierbei wurde von Seiten der LEADER-LAG sehr gut unterstützt. Der beauftragte Architekt bedankte sich hierfür herzlich.

- Für das Projektvorhaben „Pumptrack“ der Gemeinde Rattenberg ist der Förderantrag zu erarbeiten. Der Projektträger wurde mehrmals auf die Antragsfrist hingewiesen.
- Für das Projektvorhaben „Radeln, rasten und genießen – Der Straubinger Donaurastplatz“ wurden die Interessenkonflikte nochmals auf Anforderung durch Herrn Dr. Pex überprüft.

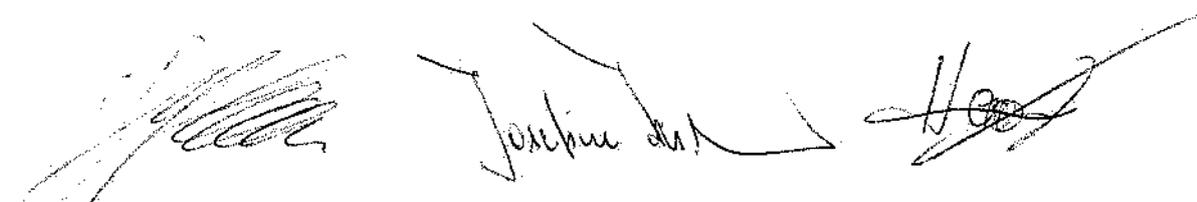
(siehe Anlage PPP – Folie 45)

Vorsitzender Laumer gab den Tagesordnungspunkt bekannt. Aus der Mitte des Gremiums gab es keine weiteren Wortmeldungen.

Vorsitzender Josef Laumer bedankte sich herzlich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und beschloss die Sitzung.

(siehe Anlage PP – Folie 46-47)

Straubing, 28.02.2023.



<i>Josef Laumer, Landrat Vorsitzender Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V.</i>	<i>Josefine Hilmer Geschäftsführerin Protokoll - Gesamtabstimmung Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V.</i>	<i>Tanja Henskes Assistenz Protokollierung LEG-Sitzung Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V.</i>
---	---	--